



Abschiedsritual: Luftballons am Grab

Ein sehr schönes Ritual, besonders bei Sternenkindern oder kleinen Kindern, ist das steigen lassen von Luftballons bei der Verabschiedung am Grab. Der Moment, wenn die Luftballons davonfliegen, soll den Trauernden beim Loslassen helfen. Die Farben und Formen der Luftballons können dabei von den Angehörigen ausgewählt werden, z.B. bunt in den Farben des Regenbogens, die Lieblingsfarbe der Eltern/des Kindes,...

Die Trauernden können eine Botschaft oder einen letzten Wunsch an die verstorbene Person schreiben, an einen Ballon binden und sich so ganz persönlich verabschieden. Kann nur ein Ballon steigen gelassen werden, so können sich die Trauergäste auch alle auf diesem Ballon verewigen oder ihn einfach nur berühren und gedanklich mit Wünschen versehen. Die Verabschiedung mit den Luftballons passt auch gut im Anschluss an das Ritual „Die Farben des Regenbogens“.

Besprennen des Grabes mit Weihwasser:

N.,
wir geben dich aus unserer Hand
und legen dich in die Hand Gottes.

Wir vertrauen dich Christus an,
der dich durch den Tod zum Leben führt.

Wir bitten um Gottes Geist, um Kraft und Trost und den Glauben,
dass das Leben und die Liebe stärker sind, als der Tod.

Aufrichten des Kreuzes:

Durchkreuzt wurden die Hoffnungen und Zukunftspläne.
Und doch sei dieses Kreuz aufgerichtet,
als Sinnbild der Hoffnung und des Glaubens.

Erde und Ritual Luftballons:

Alles was zerfällt, gehört der Erde.
Doch alles, was uns lieb ist, gehört dem Himmel.
Nimm Erde – den Staub.
Nimm Himmel – N.
(Sarg ins Grab hineinlassen)



trauer hilfe

Der Tod hat uns gezwungen, N. die wir so gerne halten möchten, loszulassen.

Mit diesen Luftballons, schicken wir auch eine Botschaft los:
N. du warst erwünscht, geliebt,
wir trauern um dich und werden uns immer an dich erinnern.

Euch, (Name Eltern) sagen wir mit diesen Luftballons:
Ihr seid nicht allein. Wir sind für euch da.

Blumen und Segen:

N., wir legen Blumen zu deinem Sarg.
Sie sind ein Bild für das Leben.

Hineingenommen in die Blüte der Liebe Gottes,
umgeben von den Boten des Lebens,
umhüllt vom Segen des gütigen Gottes.

In diesem Segen bleiben wir verbunden,
untereinander und mit N.

So segne uns der gütige Gott, der Vater,
der Sohn und der Heilige Geist. Amen
Gehet hin in Frieden.